

Die Münchner Straßenzeitschrift BISS wurde 1993 als Zeitungsprojekt gegründet mit dem Ziel, Menschen in Not zu helfen. Die Zeitschrift wird von armen und ehemals obdachlosen Menschen auf der Straße verkauft. BISS setzt auf Arbeit als Schlüssel zur Integration und schafft für Verkäufer, die auf dem Arbeitsmarkt keine Chance haben, sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze. Zurzeit sind 54 von rund 100 Verkäufern fest angestellt.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

## **eine/n Bundesfreiwillige/n (BFD).**

Wir erwarten, dass Sie unseren Leitspruch „Hilfe zur Selbsthilfe“ engagiert und gut gelaunt im Alltag und in der konkreten Arbeit umsetzen.

Wenn Sie wie wir finden, dass

- Armut kein Schicksal ohne Ausweg ist, sondern handfeste Ursachen hat, die man mit Arbeitsplätzen, Bildung, Entschuldung und gesundheitlicher Sanierung bekämpfen kann,
- obdachlosen Menschen unter allen Umständen wieder zu menschenwürdigem Wohnen verholfen werden muss,
- feste Arbeitsplätze, wie BISS sie für die Verkäufer bietet, viel mehr bewirken als Almosen

und sich für unbürokratische und unkonventionelle Problemlösungen zum Wohle der betroffenen Menschen begeistern können, dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung und frühestem für Sie möglichen Beginn.

Detaillierte Informationen unter: [www.bundesfreiwilligendienst.de](http://www.bundesfreiwilligendienst.de)

Sichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sowie Freude am Umgang mit Menschen sind unverzichtbar. Ein Führerschein bzw. die Bereitschaft, ihn zu erwerben, ist von Vorteil.

Bitte schicken Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

BISS e.V. z.Hd. Karin Lohr Metzstraße 29 81667 München

Tel. (089) 33 20 33 [info@biss-magazin.de](mailto:info@biss-magazin.de) [www.biss-magazin.de](http://www.biss-magazin.de)